



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne,	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe,	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung,	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke,	12	x
erzeugnisse .	10	x	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14 36 845 082
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	4 3 029 310
. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12 49 308 780
.	11	.	2 885 581	30	1396	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	x
.	4	.	97 467	16	1399	daraus (ohne Bekleidung),	5	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	Technische Textilien	49	x
.	4	x	116 086	10	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	26	x	577 201	19	1412	Bekleidung	11	1 075 085
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	19	5 795 500
.	508	x	3 186 592	26	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
kg	55	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	2	.	.	.	1420	Arbeits- und Berufsbekleidung	-	-
t	7	.	.	.	1431	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	41	.	605 557 331	30	1439	und Berufsbekleidung),	4	.
kg	11	.	124 048 886	26	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	2	x
.	24	x	474 688	17	15	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	33	x
.	24	x	465 843	18	1511	Leder und Lederwaren	4	x
ereitungen,	2	.	.	.	1512	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	16	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1520	und gefärbte Felle	13	x
einem Inhalt	29	x	453 031	12	1599	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe).	.	.
.	26	.	.	.	.	Schuhe . . . . .	.	.
ereitet	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	abteilung . . . . .	.	.

Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2015

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben



Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen

2015

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben

**Bestell-Nr. C253 2015 00
(Kennziffer C II – j/15)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im April 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	
Methodischer Hinweis	5
Auswertung der Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	6
2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	8
3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen	10

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Abkürzungen

bzw.	= beziehungsweise
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
ha	= Hektar
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
einschl.	= einschließlich
kg	= Kilogramm
JD	= Jahresdurchschnitt
Mill.	= Million
Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
t	= Tonne
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ernteergebnisses liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2015 und für die Hektarerträge die im Rahmen der amtlichen Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte ermittelten Werte zugrunde. Bei den Kartoffeln werden zusätzlich die Ergebnisse der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ für die Berechnung der Hektarerträge zugrunde gelegt. Da die Bodennutzungshaupterhebung 2015 als repräsentative Erhebung durchgeführt wurde, enthält dieser Statistische Bericht keine Kreisergebnisse über Anbauflächen und Gesamternten, sondern nur über Hektarerträge.

Bei den landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt. Beim Ertrag von Ölfrüchten erfolgte eine Umrechnung auf die handelsübliche Norm von 9 % Feuchtigkeit, Getreide und Hülsenfrüchte wurden auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Getreide zur Ganzpflanzenernte sowie Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot) werden mit 35 % Trockenmasse und Raufutter mit 100 % Trockenmasse (TM) angegeben.

Auswertung der Ergebnisse

Ölfrüchte

Die Anbaufläche von Winterraps wurde im Erntejahr 2015 gegenüber dem Vorjahr um 16,6 % auf 55 840 ha eingeschränkt. Trotzdem bleibt Winterraps die wichtigste Ölfrucht in Nordrhein-Westfalen. Der Flächenenertrag lag nach den endgültigen Schätzungen der amtlichen Ernteberichterstatte(r)innen und Ernteberichterstatte(r) mit 40,3 dt/ha um 6,1 % unter dem Vorjahresergebnis. Somit konnte lediglich eine Gesamternte von 225 157,2 t eingefahren werden, 21,6 % weniger als 2014. Dagegen wurde die Anbaufläche von Sommerraps und Rüben stark ausgedehnt und zwar um 266,0 %. Bei einer Gesamtanbaufläche von 1 175 ha und einem Hektarertrag von 39,2 dt (+9,5 %) konnte eine Gesamternte von 4 611,9 t eingefahren werden, die um 300,6 % über dem Ergebnis des Vorjahres lag. Körnersonnenblumen wurden auf einer Anbaufläche von 110 ha angebaut, die deutlich über der des Vorjahres lag. Aufgrund der Flächenzunahme wurde eine Gesamternte eingefahren, die mit 445,4 t das Vorjahresergebnis übertraf. Der Hektarertrag lag mit 40,5 dt um 7,1 % über dem Ergebnis des Vorjahres.

Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte (Erbsen, Ackerbohnen, Lupinen) nahmen im Berichtsjahr eine Fläche von 4 890 ha (+54,3 %) ein, wobei der Anbau aller drei Hülsenfruchtarten ausgedehnt wurde: Futtererbsen um 64,2 % auf 1 586 ha, Ackerbohnen um 48,9 % auf 3 176 ha und Süßlupinen um 80,3 % auf 128 ha. Aufgrund der Flächenausdehnung und der Steigerung des

Hektarertrages bei Erbsen um 0,2 % auf 44,8 dt/ha und bei Süßlupinen um 13,2 % auf 31,7 dt/ha fiel die Gesamternte bei Erbsen mit 7 105,6 t um 64,5 % und bei Süßlupinen mit 405,7 t um 102,9 % höher aus als im Vorjahr. Bei den Ackerbohnen sank der Hektarertrag jedoch um 15,0 % auf 39,2 dt. Bedingt durch die Flächenausdehnung wurde eine Gesamternte von 12 435,8 t eingebracht, die somit um 26,4 % über der des Vorjahres lag.

Mais

Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) kam auf 101 682 ha (–5,3 %) zum Anbau. Bedingt durch einen Rückgang des Hektarertrages um 10,6 % auf 99,9 dt/ha errechnete sich eine Gesamternte von 1 015 302,7 t (–15,3 %). Dagegen stieg die Anbaufläche von Grünmais im Vergleich zum Vorjahr um 6,7 % auf 190 866 ha. Aufgrund der Anbauflächenausdehnung konnte eine Gesamterntemenge von 9 076 489,7 t (+4,5 %) eingebracht werden, obwohl der Hektarertrag um 2,0 % (475,5 dt/ha) geringer ausfiel.

Dauergrünland, Grasanbau auf dem Ackerland

Die Dauergrünlandfläche belief sich 2015 auf insgesamt 363 928 ha und war damit um 1,7 % größer als ein Jahr zuvor. Davon waren 199 756 ha Wiesen (+5,8 %) und 164 172 ha Weiden (–2,9 %). Der Flächenenertrag für das Dauergrünland insgesamt lag mit 55,0 dt/ha um 17,8 % unter dem Vorjahreswert, sodass die Gesamterntemenge mit 2 000 140,4 t um 16,5 % geringer ausfiel als 2014. Der Grasanbau auf dem Ackerland wurde um 14,2 % auf 30 881 ha zurückgenommen. Bei einem Flächenenertrag von 66,7 dt/ha (–11,4 %) errechnet sich eine Gesamternte, die mit 206 096,0 t um 23,9 % geringer ausfiel als ein Jahr zuvor.

Zuckerrüben

Die Zuckerrübenenernte fiel in 2015 mit 3 768 610,4 t um 20,1 % niedriger aus als im Vorjahr. Dies beruht sowohl auf einen um 9,6 % geringeren Flächenenertrag von 788,4 dt/ha als auch auf einer Anbauflächenreduzierung von 11,5 % auf 47 799 ha.

Kartoffeln

Die Kartoffelanbaufläche wurde in Nordrhein-Westfalen um 9,4 % auf 28 544 ha eingeschränkt. Landesweit wurde im Erntejahr 2015 ein Hektarertrag von 509,3 dt/ha erreicht, der damit um 3,4 % unter dem Vorjahr, jedoch um 4,3 % über dem langjährigen Mittel lag. Somit errechnete sich eine Kartoffelernte von 1 453 706,3 t, 12,4 % weniger als im Vorjahr.

1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2015	dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
		2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
Nordrhein-Westfalen					
Winterraps	40,3	42,9	40,4	-6,1	-0,2
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	39,2	35,8	31,8	+9,5	+23,3
Raps und Rübsen insgesamt	40,3	42,9	40,3	-6,1	+0
Körner Sonnenblumen	40,5	37,8	37,2	+7,1	+8,9
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	40,3	42,9	40,3	-6,1	+0
Erbsen (ohne Frischerbsen)	44,8	44,7	40,1	+0,2	+11,7
Ackerbohnen	39,2	46,1	41,9	-15,0	-6,4
Süßlupinen	31,7	28,0	28,4	+13,2	+11,6
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	40,8	45,3	40,9	-9,9	-0,2
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	99,9	111,7	106,3	-10,6	-6,0
Getreide zur Ganzpflanzenernte	283,3	309,0	x	-8,3	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	475,5	485,3	469,2	-2,0	+1,3
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	60,5	68,1	67,8	-11,2	-10,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	66,7	75,3	75,2	-11,4	-11,3
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	408,9	405,2	x	+0,9	x
Wiesen ³⁾	57,0	69,1	(65,8)	-17,5	(-13,4)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	52,4	64,5	.	-18,8	x
Dauergrünland insgesamt¹⁾	55,0	66,9	.	-17,8	x
Kartoffeln	509,3	527,0	488,5	-3,4	+4,3
Zuckerrüben	788,4	872,5	754,3	-9,6	+4,5
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	684,1	745,3	659,7	-8,2	+3,7
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Winterraps	43,6	44,6	42,8	-2,2	+1,9
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	40,8	38,8	35,0	+5,2	+16,6
Raps und Rübsen insgesamt	43,6	44,6	42,7	-2,2	+2,1
Körner Sonnenblumen	45,8	40,0	37,2	+14,5	+23,1
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	43,6	44,6	42,7	-2,2	+2,1
Erbsen (ohne Frischerbsen)	48,1	45,0	40,2	+6,9	+19,7
Ackerbohnen	40,6	40,2	41,3	+1,0	-1,7
Süßlupinen	31,3	28,7	x	+9,1	x
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	43,9	42,5	x	+3,3	x
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	99,3	113,5	110,6	-12,5	-10,2
Getreide zur Ganzpflanzenernte	304,3	310,3	x	-1,9	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	483,9	531,2	500,2	-8,9	-3,3
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	59,3	69,0	66,5	-14,1	-10,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	64,1	75,5	74,1	-15,1	-13,5
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	406,2	432,8	x	-6,1	x
Wiesen ³⁾	54,2	68,1	(64,3)	-20,4	(-15,7)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	51,8	62,9	.	-17,6	x
Dauergrünland insgesamt¹⁾	53,1	65,6	.	-19,1	x
Kartoffeln	542,1	551,0	513,5	-1,6	+5,6
Zuckerrüben	783,6	874,9	752,0	-10,4	+4,2
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	698,1	763,3	673,8	-8,5	+3,6

1) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten – 2) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 3) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

Noch: 1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2015	dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
		2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
	dt			%	

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Winterraps	39,1	42,3	39,6	-7,6	-1,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	39,1	33,8	31,1	+15,7	+25,7
Raps und Rübsen insgesamt	39,1	42,3	39,5	-7,6	-1,0
Körner Sonnenblumen	26,4	32,8	38,0	-19,5	-30,5
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	39,1	42,3	39,5	-7,6	-1,0
Erbsen (ohne Frischerbsen)	39,8	44,5	39,9	-10,6	-0,3
Ackerbohnen	38,5	47,8	42,2	-19,5	-8,8
Süßlupinen	32,0	28,0	27,8	+14,3	+15,1
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	38,6	46,4	41,1	-16,8	-6,1
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	99,9	111,5	105,9	-10,4	-5,7
Getreide zur Ganzpflanzenernte	276,2	308,6	x	-10,5	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	472,2	466,2	456,7	+1,3	+3,4
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	61,5	67,5	68,8	-8,9	-10,6
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	68,0	75,2	75,7	-9,6	-10,2
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	410,1	393,4	x	+4,2	x
Wiesen ³⁾	59,1	69,8	(66,9)	-15,3	(-11,7)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	53,0	65,7	.	-19,3	x
Dauergrünland insgesamt¹⁾	56,4	67,9	.	-16,9	x
Kartoffeln	415,3	462,3	420,4	-10,2	-1,2
Zuckerrüben	808,6	862,5	765,6	-6,2	+5,6
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	633,7	681,8	604,9	-7,1	+4,8

Anmerkungen Seite 6

2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾					Gesamtertrag				
	2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber		2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	JD 2009/2014				2014	JD 2009/2014
	ha			%		t			%	
Nordrhein-Westfalen										
Winterraps	55 840	66 931	66 842	-16,6	-16,5	225 157,2	287 252,2	270 046,6	-21,6	-16,6
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	1 175	321	683	+266,0	+72,0	4 611,9	1 151,2	2 174,5	+300,6	+112,1
Raps und Rübsen insgesamt	57 016	67 252	67 525	-15,2	-15,6	229 769,2	288 403,4	272 221,1	-20,3	-15,6
Körner Sonnenblumen	110	7	18	x	x	445,4	26,0	67,0	x	x
Ölfrüchte insgesamt²⁾	57 125	67 259	67 543	-15,1	-15,4	230 214,6	288 429,4	272 288,1	-20,2	-15,5
Erbsen (ohne Frischerbsen)	1 586	966	1 319	+64,1	+20,2	7 105,6	4 320,4	5 287,4	+64,5	+34,4
Ackerbohnen	3 176	2 133	1 870	+48,9	+69,8	12 435,8	9 840,4	7 834,8	+26,4	+58,7
Süßlupinen	128	71	76	+79,6	+68,4	405,7	200,0	215,8	+102,9	+88,0
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	4 890	3 170	3 265	+54,3	+49,8	19 947,1	14 360,9	13 338,0	+38,9	+49,6
Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)	101 682	107 323	104 656	-5,3	-2,8	1 015 302,7	1 198 508,7	1 112 585,0	-15,3	-8,7
Getreide zur Ganzpflanzenernte Silomais/Grünmais	5 189	5 949	x	-12,8	x	146 998,7	183 807,0	x	-20,0	x
(einschl. Lieschkolbenschat)	190 866	178 926	171 901	+6,7	+11,0	9 076 489,7	8 682 727,0	8 066 346,4	+4,5	+12,5
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ^{3,4)}	4 296	5 601	4 942	-23,3	-13,1	25 983,5	38 147,1	33 487,0	-31,9	-22,4
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	30 881	35 985	39 288	-14,2	-21,4	206 096,0	270 962,0	295 312,3	-23,9	-30,2
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	231 233	226 461	x	+2,1	x	9 455 567,9	9 175 643,1	x	+3,1	x
Wiesen ⁴⁾	199 756	188 805	(155 985)	+5,8	(+28,1)	1 139 087,4	1 304 387,8	(1 026 508,1)	-12,7	(+11,0)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	164 172	169 140	(207 204)	-2,9	(-20,8)	861 053,0	1 090 705,9	.	-21,1	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	363 928	357 945	(363 190)	+1,7	(+0,2)	2 000 140,4	2 395 093,7	.	-16,5	.
Kartoffeln	28 544	31 498	30 706	-9,4	-7,0	1 453 706,3	1 660 060,2	1 499 873,9	-12,4	-3,1
Zuckerrüben	47 799	54 030	55 539	-11,5	-13,9	3 768 610,4	4 714 304,7	4 189 468,4	-20,1	-10,0
Hackfrüchte insgesamt²⁾	76 343	85 528	86 245	-10,7	-11,5	5 222 316,7	6 374 364,9	5 689 342,3	-18,1	-8,2
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln										
Winterraps	15 159	17 983	16 402	-15,7	-7,6	66 093,7	80 205,1	70 155,9	-17,6	-5,8
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	99	133	140	-25,6	-29,3	405,1	514,2	490,5	-21,2	-17,4
Raps und Rübsen insgesamt	15 258	18 116	16 543	-15,8	-7,8	66 498,8	80 719,3	70 646,3	-17,6	-5,9
Körner Sonnenblumen	80	5	6	x	x	366,5	19,5	17,7	x	x
Ölfrüchte insgesamt²⁾	15 338	18 121	16 549	-15,4	-7,3	66 865,3	80 738,8	70 664,0	-17,2	-5,4
Erbsen (ohne Frischerbsen)	956	414	745	+130,9	+28,3	4 598,8	1 863,1	2 998,0	+146,8	+53,4
Ackerbohnen	987	468	495	+110,9	+99,4	4 005,5	1 883,2	2 042,2	+112,7	+96,1
Süßlupinen	55	1	x	x	x	171,1	2,5	x	x	x
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	1 998	883	x	+126,3	x	8 775,4	3 749,0	x	+134,1	x
Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)	8 406	9 275	9 549	-9,4	-12,0	83 473,7	105 271,0	105 654,8	-20,7	-21,0
Getreide zur Ganzpflanzenernte Silomais/Grünmais	1 307	1 259	x	+3,8	x	39 781,7	39 078,9	x	+1,8	x
(einschl. Lieschkolbenschat)	54 511	52 490	49 678	+3,9	+9,7	2 637 785,4	2 788 293,2	2 484 868,7	-5,4	+6,2
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ^{3,4)}	1 975	2 252	2 243	-12,3	-11,9	11 709,7	15 537,1	14 916,8	-24,6	-21,5
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	9 994	11 728	13 161	-14,8	-24,1	64 060,8	88 543,5	97 545,4	-27,7	-34,3
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	67 787	67 729	x	+0,1	x	2 753 337,6	2 931 452,7	x	-6,1	x
Wiesen ⁴⁾	84 635	79 258	(63 336)	+6,8	(+33,6)	458 724,0	539 748,2	(407 116,4)	-15,0	(+12,7)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	75 469	73 376	(91 847)	+2,9	(-17,8)	390 929,6	461 532,9	.	-15,3	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	160 104	152 634	(155 182)	+4,9	(+3,2)	849 653,6	1 001 281,1	.	-15,1	.
Kartoffeln	21 148	22 984	22 453	-8,0	-5,8	1 146 512,6	1 266 413,8	1 152 885,3	-9,5	-0,6
Zuckerrüben	38 561	43 692	46 066	-11,7	-16,3	3 021 624,2	3 822 635,8	3 464 190,6	-21,0	-12,8
Hackfrüchte insgesamt²⁾	59 709	66 676	68 519	-10,4	-12,9	4 168 136,8	5 089 049,6	4 617 075,9	-18,1	-9,7

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2014 – 2) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten. – 3) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 4) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

**Noch: 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2015
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾					Gesamtertrag				
	2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber		2015	dagegen 2014	JD 2009/2014	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	JD 2009/2014				2014	JD 2009/2014
	ha			%		t			%	
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg										
Winterraps	40 681	48 947	50 439	-16,9	-19,3	159 063,5	207 047,1	199 890,7	-23,2	-20,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	1 076	189	542	x	+98,5	4 206,9	637,0	1 684,1	x	+149,8
Raps und Rübsen insgesamt	41 757	49 136	50 982	-15,0	-18,1	163 270,4	207 684,1	201 574,8	-21,4	- 19,0
Körnersonnenblumen	30	2	13	x	+130,8	78,9	6,7	49,4	x	+59,7
Ölfrüchte insgesamt²⁾	41 787	49 138	50 995	-15,0	-18,1	163 349,3	207 690,8	201 624,2	-21,3	- 19,0
Erbsen (ohne Frischerbsen)	630	552	574	+14,1	+9,8	2 506,8	2 457,2	2 289,4	+2,0	+9,5
Ackerbohnen	2 190	1 665	1 374	+31,5	+59,4	8 430,3	7 957,1	5 792,7	+5,9	+45,5
Süßlupinen	73	70	57	+4,3	+28,1	234,6	197,1	158,7	+19,0	+47,8
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	2 893	2 287	2 005	+26,5	+44,3	11 171,7	10 611,6	8 240,8	+5,3	35,6
Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)	93 276	98 048	95 107	-4,9	-1,9	931 829,0	1 093 237,7	1 006 930,2	-14,8	-7,5
Getreide zur Ganzpflanzenernte Silomais/Grünmais	3 882	4 690	x	-17,2	x	107 217,0	144 728,2	x	-25,9	x
(einschl. Lieschkolbenschrot)	136 355	126 436	122 222	+7,8	+11,6	6 438 704,3	5 894 433,7	5 581 477,7	+9,2	+16,7
Leguminosen zur Ganzpflanzen- ernte ^{3/4)}	2 321	3 350	2 700	-30,7	-14,0	14 273,8	22 609,9	18 570,2	-36,9	-23,1
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	20 888	24 258	26 128	-13,9	-20,1	142 035,2	182 418,1	197 766,9	-22,1	-28,2
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	163 446	158 734	x	+3,0	x	6 702 230,3	6 244 189,9	x	+7,3	x
Wiesen ⁴⁾	115 121	109 547	(92 650)	+5,1	(+24,3)	680 363,4	764 639,6	(619 391,7)	-11,0	(+9,8)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	88 703	95 765	(115 358)	-7,4	(-23,1)	470 123,4	629 173,0	.	-25,3	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	203 824	205 312	(208 008)	-0,7	(-2,0)	1 150 486,8	1 393 812,6	.	-17,5	.
Kartoffeln	7 396	8 515	8 254	-13,1	-10,4	307 193,6	393 646,5	346 988,6	-22,0	-11,5
Zuckerrüben	9 238	10 338	9 473	-10,6	-2,5	746 986,2	891 668,9	725 277,8	-16,2	+3,0
Hackfrüchte insgesamt²⁾	16 634	18 853	17 727	-11,8	-6,2	1 054 179,8	1 285 315,4	1 072 266,4	-18,0	-1,7

Anmerkungen Seite 8

3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körner Sonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
111 000	Düsseldorf	.	–	–	–	.	–	.
112 000	Duisburg	38,0	–	–	–	–	.	.
113 000	Essen	.	–	–	–	.	–	.
114 000	Krefeld	.	–	–	–	–	–	.
116 000	Mönchengladbach	55,0	–	–	–	.	–	.
117 000	Mülheim an der Ruhr	.	–	–	–	–	–	.
119 000	Oberhausen	41,0	–	–	–	–	–	100,0
120 000	Remscheid	.	–	–	–	–	–	–
122 000	Solingen	.	–	–	–	.	–	–
124 000	Wuppertal	.	–	–	–	–	–	.
	Kreise							
154 000	Kleve	44,5	38,0	.	48,0	35,0	–	105,9
158 000	Mettmann	44,5	–	–	.	.	–	.
162 000	Rhein-Kreis Neuss	47,9	37,5	.	.	45,0	30,0	92,3
166 000	Viersen	43,0	–	50,0	.	.	–	107,6
170 000	Wesel	49,8	.	.	.	40,0	–	95,8
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	46,0	37,7	50,0	48,0	41,0	30,0	101,4
	Kreisfreie Städte							
314 000	Bonn	36,0	–	–	–	–	.	–
315 000	Köln	.	–	–	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	48,0	–	–	–	–	–	86,0
	Kreise							
334 000	Städteregion Aachen	49,7	.	.	–	.	–	106,0
358 000	Düren	44,4	.	–	41,7	.	.	90,0
362 000	Rhein-Erft-Kreis	48,1	.	.	43,8	.	32,0	94,6
366 000	Euskirchen	35,4	.	.	52,0	.	–	.
370 000	Heinsberg	48,6	45,0	–	.	40,0	–	93,0
374 000	Oberbergischer Kreis	.	–	–	–	–	–	.
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	.	–	–	.	.	–	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	35,7	–	42,0	.	.	–	79,4
300 000	Reg.-Bez. Köln	42,2	45,0	42,0	48,2	40,0	32,0	90,7
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	43,6	40,8	45,8	48,1	40,6	31,3	99,3
	dagegen 2014	44,6	38,8	40,0	45,0	40,2	28,7	113,5

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzenernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ¹⁾²⁾	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland ²⁾	Wiesen ²⁾	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ²⁾	Kartoffeln	Zucker- rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
111 000	Düsseldorf	—	.	—	.	.	.	.	.
112 000	Duisburg	—	.	.	.	.	.	.	.
113 000	Essen	.	.	.	.	.	.	.	.
114 000	Krefeld	—	.	.	.	.	.	.	.
116 000	Mönchengladbach	—	580,0	—	.	.	.	.	849,0
117 000	Mülheim an der Ruhr	—	.	.	.	.	.	.	.
119 000	Oberhausen	—	.	—	.	.	49,3	547,2	—
120 000	Remscheid	—	.	.	.	.	.	—	—
122 000	Solingen	—	.	.	.	.	.	.	—
124 000	Wuppertal	—	.	—	.	.	.	.	—
	Kreise								
154 000	Kleve	206,8	490,3	21,3	58,6	65,5	68,6	603,6	757,7
158 000	Mettmann	.	480,0	.	68,0	38,7	46,8	493,5	738,4
162 000	Rhein-Kreis Neuss	.	347,1	35,4	51,0	21,3	28,1	487,9	807,2
166 000	Viersen	.	467,7	.	83,9	63,7	64,3	512,3	755,6
170 000	Wesel	180,0	518,2	.	51,1	52,0	62,2	515,0	749,0
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	196,2	489,7	23,6	62,0	56,6	62,6	547,0	781,6
	Kreisfreie Städte								
314 000	Bonn	—	.	59,5	.	.	.	.	760,0
315 000	Köln	.	.	.	.	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	—	380,0	.	.	.	.	300,4	630,0
	Kreise								
334 000	Städteregion Aachen	.	480,8	.	59,1	49,4	49,4	548,2	759,3
358 000	Düren	430,0	410,1	76,5	62,7	45,7	43,7	608,0	814,1
362 000	Rhein-Erft-Kreis	.	583,4	.	.	.	.	520,3	816,9
366 000	Euskirchen	.	389,1	.	45,7	42,8	33,5	418,4	745,5
370 000	Heinsberg	.	485,0	75,0	89,6	80,1	60,7	477,8	776,1
374 000	Oberbergischer Kreis	.	550,0	55,3	74,6	64,5	52,8	.	—
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	.	.	.	.	.	.	.	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	220,0	466,5	.	62,9	51,0	46,0	302,4	685,3
300 000	Reg.-Bez. Köln	385,7	473,3	77,2	67,8	53,0	46,1	534,2	784,5
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	304,3	483,9	59,3	64,1	54,2	51,8	542,1	783,6
	dagegen 2014	310,3	531,2	69,0	75,5	68,1	62,9	551,0	874,9

1) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körner Sonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
512 000	Bottrop	—	—	—	—	.	—	.
513 000	Gelsenkirchen	.	—	—	—	.	—	.
515 000	Münster	41,0	—	—	—	.	—	100,0
	Kreise							
554 000	Borken	50,0	.	.	—	.	—	99,5
558 000	Coesfeld	37,5	—	.	.	.	—	101,3
562 000	Recklinghausen	38,0	—	.	—	.	—	113,0
566 000	Steinfurt	33,3	.	27,0	.	.	32,0	98,3
570 000	Warendorf	39,6	.	.	.	38,0	—	98,6
500 000	Reg.-Bez. Münster	38,6	.	27,0	.	38,0	32,0	100,0
	Kreisfreie Stadt							
711 000	Bielefeld	39,3	35,0	25,0	.	22,7	32,0	.
	Kreise							
754 000	Gütersloh	39,0	26,0	.	—	39,4	.	91,3
758 000	Herford	36,2	—	—	—	.	—	.
762 000	Höxter	41,9	26,0	—	40,2	31,4	—	110,0
766 000	Lippe	40,4	.	.	.	52,6	.	85,7
770 000	Minden-Lübbecke	39,3	.	—	.	.	.	101,3
774 000	Paderborn	34,5	.	—	.	52,0	—	98,6
700 000	Reg.-Bez. Detmold	39,0	28,5	25,0	40,2	41,5	32,0	96,0
	Kreisfreie Städte							
911 000	Bochum	44,0	—	—	.	—	—	.
913 000	Dortmund	37,0	—	—	—	24,0	—	86,0
914 000	Hagen	.	—	—	—	—	—	.
915 000	Hamm	33,0	.	—	—	.	—	114,3
916 000	Herne	40,0	—	—	—	—	—	120,0
	Kreise							
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	42,0	.	—	.	.	—	114,0
958 000	Hochsauerlandkreis	41,2	.	—	.	.	—	.
962 000	Märkischer Kreis	32,9	.	—	.	.	—	100,0
966 000	Olpe	.	.	—	—	—	—	.
970 000	Siegen-Wittgenstein	—	—	—	.	—	—	.
974 000	Soest	39,2	48,0	—	39,0	38,5	—	101,5
978 000	Unna	43,0	.	—	.	.	—	119,5
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	39,3	48,0	—	39,0	35,0	—	109,6
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	39,1	39,1	26,4	39,8	38,5	32,0	99,9
	dagegen 2014	42,3	33,8	32,8	44,5	47,8	28,0	111,5
	Nordrhein-Westfalen	40,3	39,2	40,5	44,8	39,2	31,7	99,9
	dagegen 2014	42,9	35,8	37,8	44,7	46,1	28,0	111,7

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte ¹⁾²⁾	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland ²⁾	Wiesen ²⁾	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ²⁾	Kartoffeln	Zucker-rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
512 000	Bottrop	—	.	—	.	.	.	.	—
513 000	Gelsenkirchen	—	.	—	.	.	.	.	—
515 000	Münster	.	382,3	.	68,0	.	59,5	.	.
	Kreise								
554 000	Borken	210,0	501,7	.	56,1	54,7	56,0	357,5	638,2
558 000	Coesfeld	.	437,3	.	74,0	59,5	56,1	482,8	1 030,0
562 000	Recklinghausen	.	460,0	.	90,0	59,5	56,9	300,5	.
566 000	Steinfurt	199,4	480,9	71,4	69,5	59,8	71,2	347,9	500,0
570 000	Warendorf	.	421,3	68,9	60,6	64,4	53,5	.	630,0
500 000	Reg.-Bez. Münster	204,7	470,4	70,3	65,5	59,1	59,8	352,7	720,5
	Kreisfreie Stadt								
711 000	Bielefeld	.	540,0	.	.	57,8	52,7	502,4	812,0
	Kreise								
754 000	Gütersloh	320,0	446,5	71,4	82,0	61,0	54,0	442,9	850,3
758 000	Herford	.	550,0	.	.	.	.	397,0	1 020,2
762 000	Höxter	280,0	471,1	.	50,4	59,3	61,7	424,8	766,2
766 000	Lippe	340,0	470,2	68,0	75,9	57,1	63,1	467,5	859,5
770 000	Minden-Lübbecke	.	503,8	.	.	68,6	46,8	.	770,0
774 000	Paderborn	210,0	458,3	52,7	58,5	47,3	43,2	354,0	557,0
700 000	Reg.-Bez. Detmold	294,1	473,7	62,8	69,1	58,7	53,5	427,8	821,0
	Kreisfreie Städte								
911 000	Bochum	—	.	—	.	.	.	.	—
913 000	Dortmund	.	600,0	.	.	39,1	38,3	.	790,0
914 000	Hagen	—	.	.	.	.	.	.	—
915 000	Hamm	—	502,2	.	.	62,7	51,9	.	621,0
916 000	Herne	—	.	—	.	.	.	.	—
	Kreise								
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	.	.	.	.	60,4	.	.	—
958 000	Hochsauerlandkreis	.	391,0	.	81,4	59,8	44,5	.	.
962 000	Märkischer Kreis	280,0	442,2	.	.	x	x	287,5	.
966 000	Olpe	.	439,5	.	.	68,9	54,2	182,4	—
970 000	Siegen-Wittgenstein	.	560,0	.	93,5	85,0	85,0	.	—
974 000	Soest	445,6	510,2	52,7	74,9	61,8	64,4	511,2	813,3
978 000	Unna	.	515,3	.	46,8	58,1	57,0	517,5	799,1
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	432,8	477,4	52,7	72,3	59,4	49,3	497,8	803,3
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	276,2	472,2	61,5	68,0	59,1	53,0	415,3	808,6
	dagegen 2014	308,6	466,2	67,5	75,2	69,8	65,7	462,3	862,5
	Nordrhein-Westfalen	283,3	475,5	60,5	66,7	57,0	52,4	509,3	788,4
	dagegen 2014	309,0	485,3	68,1	75,3	69,1	64,5	527,0	872,5

1) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 2) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse